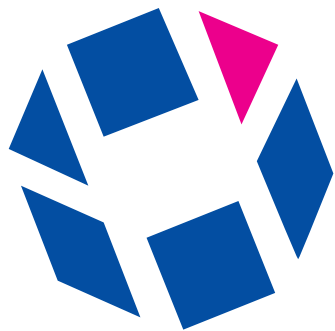




PROFILE

Das Magazin der Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel
2/2023 · 27. Jahrgang

G 14178 · € 4,-



DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

**SIE DRECHSELN, BOHREN,
MALERN, SCHRAUBEN,
SCHLEIFEN, MESSEN,
LACKIEREN, BACKEN,
BLONDIEREN, PLANEN,
FEILEN, BAUEN, HÄMMERN,
DEKORIEREN UND
ZEMENTIEREN.**

**SIE SIND DAS HANDWERK.
UND WIR VERSICHERN SIE.**

Immer und überall an Ihrer Seite.

Sie erreichen uns jederzeit über unsere Onlinefiliale, unsere kostenlose
Servicehotline 0800 455 1111 und unter www.ikk-classic.de

 **ikk**classic
Ihre Gesundheit. Unser Handwerk.

Faire Chancen

Hand aufs Herz! Hätten Sie gewusst, dass sich die Anzahl der Studiengänge seit 2005 fast verdoppelt hat. Sie stieg von 11200 auf 21000. Im gleichen Zeitraum stieg die Anzahl der Hochschulen von 370 auf 421 in Deutschland.

Das sind Zahlen, die uns als Handwerker verzweifeln lassen. Spiegeln sie doch den von uns stets angemahnten Trend zu höheren Schulabschlüssen wieder, der uns keine Auszubildenden finden lässt. Besser wird es auch in Zukunft nicht, denn 40 % eines Jahrgangs wechseln von der Grundschule an die Gymnasien und weitere 30 % an Schulen mit zwei oder drei Bildungsgängen. Damit hat sich die Studienanfängerquote in unserer Republik auf rund 50 % im Jahr 2020 erhöht.

Was sich im gleichen Zeitraum aber nicht erhöht hat, sind die Stellen für diese gut ausgebildeten Akademiker. Die auf dem Arbeitsmarkt nachgefragten Stellen bleiben stabil und verteilen sich nach wie vor auf ca. 20 % Akademiker, 60 % auf beruflich qualifizierte Fachkräfte und 20 % Helfer.

Mit anderen Worten: Wir bilden das in Deutschland aus, was wir nur bedingt benötigen! Schließlich brauchen wir für die Aufrechterhaltung unserer täglichen Daseinsvorsorge mit Lebensmitteln, Wärme, Strom und Wasser sowie für die ökologisch und digitale Transformation qualifizierte Handwerkerinnen und Handwerker.

Wir in Deutschland aber versuchen uns weiterhin an der OECD Studie „Education at a Glance“ zu orientieren. Also der Bildungsstudie, die alles weltweit in den Blick nimmt. Dort gilt das Postulat der Wissensgesellschaft! In diesen Bericht wird wiederholt hervorgehoben, dass die akademische Bildung der beruflichen Bildung vorzuziehen ist. In der Studie stehen aber Meisterbrief und Bachelor Abschluss bildungsgemäß auf einer Stufe.

Daher verstehen wir nicht, warum solch einem Model der Vorzug gegeben wird. Warum der Staat dort massiv investiert und Hochschulen baut und ausstattet, obwohl in allen Bereichen Fachkräfte fehlen. Dabei ist es dringend nötig auch unsere in die Jahre gekommen Bildungsstätte zu ertüchtigen. Das Land NRW stellt Mittel zur Verfügung. Auch der Bund tut dies. Jedoch gibt es für das Handwerk hohe Auslastungshürden, die stets von uns aus genannten Gründen unterschritten werden. Voraussetzung für einen Förderantrag ist die Auslastung von 75 % der Bildungsstätte. Das ist auch verständlich, handelt es sich doch um Steuergelder mit denen sachgemäß umgegangen werden sollte.

Aber wenn nicht mehr die Schülerzahlen bei uns einmünden, die für eine solche Auslastung nötig sind, führt sich das System „ad absurdum.“ Wir werden damit nie

die Förderquote erreichen. Egal wie wir uns anstrengen. Demographische Entwicklung und fehlende Schulabgänger zahlen machen eine duale Ausbildung trotz aller Anstrengung unserer Betriebe schwierig, gar unmöglich. Daher wünschen wir uns ein Umdenken der Politik. Denn Wertschöpfung findet in unseren Betrieben statt und nicht in der Hochschule!

Das soll nicht heißen, dass wir den einen gegen den anderen ausspielen. Wir als Handwerk wünschen uns nur eine faire Chance auf dem Markt der klugen Köpfe. Dies ist aber unter den gegebenen Umständen nicht möglich.

Daher war die Nachricht des stellvertretenden Landrates des Kreises Wesel Günter Helbig auf der Lossprechungsfeier der Innung Sanitär-Heizung-Klima des Kreises Wesel so überaus erfreulich, dass der Kreistag einstimmig beschlossen hat, das Kreis Weseler Handwerk bei der Ertüchtigung des Handwerklichen Bildungszentrums an der Repelenerstraße in Moers zu unterstützen. Für dieses politische Signal sind wir mehr als dankbar und hoffen so gemeinsam den Wirtschaftsstandort des Kreises Wesel zu stützen. Im Interesse des Handwerks. Im Interesse des Kreises Wesel!

Ihnen, Ihren Mitarbeiterin und Mitarbeitern, Ihren Familien wünschen wir weiterhin alles Gute, bleiben Sie gesund und dem Handwerk gewogen.

Ein Herzliches „Glück Auf“ und Gott segne das ehrbare Handwerk!



Günter Bode
Kreishandwerksmeister



Ass. Holger Benninghoff
Geschäftsführer



EDITORIAL

3 Faire Chancen

KH & INNUNGEN

8 Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Niederrhein: 160 neue Spezialisten für Mobilität

10 Lossprechungsfeier der Metall-Innung des Kreises Wesel



KH & INNUNGEN

12 Lossprechung der Innung Sanitär-Heizung-Klima Kreis Wesel: 52 Fachkräfte für die Energiewende

14 Goldener Meisterbrief für Heinz Rühl

16 Biobäckerei Schomaker für beispielhafte Ausbildung ausgezeichnet

17 Goldener Meisterbrief für Johann Funck: 50 Jahre Leidenschaft für den Beruf





14

RECHT & FINANZEN

- 18** Mit Assistenz durch die Ausbildung
- 19** NRW-Soforthilfe 2020: Verlängerung der Rückzahlungsfrist
- 20** Führungswerkstatt: Fit for Business
- 20** Gericht muss sich mit Privatgutachten auseinandersetzen



22

VERSORGUNGSWERK

- 22** Zu Beginn der Starkregensaison das eigene Risiko prüfen: Nicht nur die eigenen vier Wände wetterfest machen

PROFILE

Das Magazin der Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel
Handwerkerstraße 1 | 46485 Wesel
Fon: (02 81) 9 62 62-0 | Fax: (02 81) 9 62 62-40
www.khwesel.de | eMail: info@khwesel.de

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:

Günter Bode | Kreishandwerksmeister
Holger Benninghoff | Geschäftsführung

VERLAG:

Image Text Verlagsgesellschaft mbH
Hochstadtstraße 11 | 41469 Neuss-Hoisten
Fon: (0 21 37) 79 39 90-0 | Fax: (0 21 37) 79 39 90-9
www.image-text.de | zentrale@image-text.de

GESCHÄFTSFÜHRUNG:

Lutz Stickel | lutz.stickel@image-text.de

ANZEIGENBERATUNG: Stefan Nehlsen | Tel.: (0 21 37) 79 39 90-4 | nehlsen@image-text.de

ANZEIGENDISPOSITION: Monika Schütz | Tel.: (0 21 37) 79 39 90-3 | schuetz@image-text.de

GRAFIK: Jan Wosnitza | Tel.: (0 21 37) 79 39 90-0 | wosnitza@image-text.de

CONTROLLING: Gaby Stickel | Tel.: (0 21 37) 79 39 90-2 | gaby.stickel@image-text.de

FOTOS: Peter Oelker

Erscheinungsweise: Zweimonatlich, beginnend im Januar eines jeden Jahres.

Abschriften und Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Mit Namen oder Signum gezeichnete Veröffentlichungen repräsentieren die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt auch die der Redaktion oder des Herausgebers. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos oder Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen.

Soweit für vom Verlag gestaltete Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck und Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig. Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlags. Fotomechanische Vervielfältigung nicht gestattet. Alle Angaben in dieser Zeitschrift werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Dennoch kann keinerlei Haftung übernommen werden, insbesondere nicht für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

COPYRIGHT: Image Text Verlagsgesellschaft mbH

BEZUGSPREIS: Einzelpreis pro Heft: € 4,- | Jahresbezugspreis: € 24,-

Wir sind für Sie und Ihre Interessen da:

Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel

Dienstleistungszentrum Wesel

Handwerkerstraße 1 | 46485 Wesel | Fon: (02 81) 9 62 62-0 | Fax: (02 81) 9 62 62-40 | www.khwesel.de | eMail: info@khwesel.de



Kreishandwerksmeister

Günter Bode

Fon: (02 81) 9 62 62-10



Geschäftsführung /
Innungsbetreuung,
Rechtsberatung,
Prozessvertretung im
Arbeits- und Sozialrecht

Ass. Holger Benninghoff

Fon: (02 81) 9 62 62-11

h.benninghoff@khwesel.de



stellv. Geschäftsführer/
Finanzen

Dipl.-Betriebswirt

Ulrich Kruchen

Fon: (02 81) 9 62 62-16

u.kruchen@khwesel.de



Assistenz der
Geschäftsführung

Doris Heiligenpahl

Fon: (02 81) 9 62 62-12

d.heiligenpahl@khwesel.de



Kasse

Nina Herzog

Fon: (02 81) 9 62 62-14

n.herzog@khwesel.de



Kasse

Heike Noreiks

Fon: (02 81) 9 62 62-15

h.noreiks@khwesel.de



Handwerksrolle

Isolde Reuters

Fon: (02 81) 9 62 62-21

i.reuters@khwesel.de



Lehrverträge

Ute Thomas

Fon: (02 81) 9 62 62-25

u.thomas@khwesel.de



Prüfungswesen

Susanne Uschmann

Fon: (02 81) 9 62 62-22

s.uschmann@khwesel.de



Zentrale / Posteingang

Souzan El-Atrache

Fon: (02 81) 9 62 62-13

s.elatrache@khwesel.de

Handwerkliches Bildungszentrum

Repelener Straße 103 | 47441 Moers | Fon: (0 28 41) 91 93-0 | Fax: (0 28 41) 91 93-93

Dipl.-Betriebswirt **Ulrich Kruchen**

Fon: (02841) 9193-11

u.kruchen@khwesel.de



Bildungszentrum AU

Regina Zobris

Fon: (0 28 41) 91 93-19

r.zobris@khwesel.de



Bildungszentrum ÜBL

Uwe Kopal

Fon: (0 28 41) 91 93-0

k-u.kopal@khwesel.de



Ehrungen

Nadine Bode-Ertelt

Fon: (0 28 41) 91 93-45

n.ertelt@khwesel.de



Prüflinge vom BK Kleve



Prüflinge vom BK Dinslaken



Prüflinge vom BK Geldern

160 neue Spezialisten für Mobilität

Ausbildungs-Abschlussfeier und Lossprechung der Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Niederrhein

Zur Ausbildungs-Abschlussfeier und Lossprechung der Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Niederrhein trafen sich die jungen Kraftfahrzeugmechatronikergesellinnen und -gesellen am 19. März 2023 im Bürgerhaus in Uedem.

Obermeister René Gravendyk begrüßte neben den 7 Junggesellinnen und 153 Junggesellen, die ihre Gesellen/Abschlussprüfung im Sommer 2022 und im Winter 2022/2023 mit Erfolg abgelegt haben, besonders auch die Eltern und die Ausbildungsbetriebe der Prüflinge, sowie zahlreiche Ehrengäste.



Obermeister René Gravendyk ehrte die prüfungsbesten Auszubildenden.



Obermeister René Gravendyk begrüßte die zahlreichen Gäste.



Grußworte der 1. stv. Uedemer Bürgermeisterin Maria Ingenerf.

Die 1. stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde Uedem, Frau Maria Ingenerf, übermittelte die Grußworte der Gemeinde.



Lehrlingswart Michael Blesting sprach die Kraftfahrzeugmechatronikergesellinnen und -gesellen von ihren Pflichten aus dem Lehrvertrag los.



Obermeister René Gravendyk bedankt sich bei der 1. stv. Uedemer Bürgermeisterin Maria Ingenerf.

Der Lehrlingswart der Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Niederrhein, Herr Michael Blesting, sprach die Kraftfahrzeugmechatronikergesellinnen und -gesellen von ihren Pflichten aus dem Lehrvertrag los. Aus den Händen der Prüfungsausschussvorsitzenden erhielten aus dem Be-

**Prüflinge vom BK Moers****Prüflinge vom BK Wesel**

reich Moers 41 Prüflinge, aus dem Bereich Wesel 30 Prüflinge, aus dem Bereich Dinslaken 24 Prüflinge, aus dem Bereich Kleve 38 Prüflinge und aus dem Bereich Geldern 27 Prüflinge ihren Gesellenbrief mit Prüfungszeugnis.

In Anerkennung seiner hervorragenden Leistungen erhielt der diesjährige Prüfungsbester der Gesellenprüfung der Kraftfahrzeugmechatroniker Moers Winter 2022/2023, Sebastian Bohländer, Issum, Ausbildungsbetrieb Autohaus Artz GmbH, Rheinberg, von Herrn Obermeister René Gravendyk eine Armbanduhr sowie zusammen mit den weiteren Prüfungsbesten

**Die weiblichen Prüflinge aus Sommer 2022 und Winter 2022-2023.**

Geldern Winter 2022/2023 Nutzfahrzeugtechnik

» Travis Andrae, Geldern

Ausbildungsbetrieb: Herbrand GmbH,
Straelen

**Obermeister René Gravendyk und Lehrlingswart Michael Blesting führten durch die Veranstaltung.**

Moers Sommer 2022 Personenkraftwagentchnik

» Sascha Hoffmann, Wesel

Ausbildungsbetrieb: Autohaus
Cramer-Schmitz GmbH, Wesel

Geldern Winter 2022/2023 Personenkraftwagentchnik

» Felix Kauertz, Kevelaer

Ausbildungsbetrieb: Herbrand GmbH,
Kevelaer

Kleve Winter 2022/2023 Personenkraftwagentchnik

» Marius Kosinsky, Emmerich

Ausbildungsbetrieb: Fisser Scheers GmbH
& Co. KG, Emmerich

Moers Winter 2022/2023 Karosserietechnik

» Kristjan-René Montenbruck

Ausbildungsbetrieb: Hans Nühlen GmbH
& Co. KG, Duisburg

von der IKK Classic „Brotdose“ und von der Signal Iduna Versicherung durch Herrn David Großhans „hochwertiges 24-teiliges Werkzeug-Set“.

**Die Band „Soulcollege“ begleitete die Veranstaltung.**



Lossprechungsfeier der Metall-Innung des Kreises Wesel

Zur Lehrlings-Lossprechungsfeier der Metall-Innung des Kreises Wesel trafen sich am 26. März 2023 die jungen Metallbauergesellen in der Kreishandwerkerschaft des Kreises Wesel in Wesel.

Lehrlingswart Felix Stephan Grommes begrüßte neben den 20 jungen Gesellen auch die Eltern, Ausbildungsbetriebe und Ehrengäste. Da aufgrund der Corona-Pandemie die Lossprechungsfeiern in den Jahren 2020, 2021 und 2022 ausgefallen sind, wurden ebenfalls die Prüfungsbesten aus diesen Jahren eingeladen.

Ein besonderer Gruß galt der stellvertretenden Bürgermeisterin der Stadt Wesel, Frau Marlies Hillefeld, die die Grußworte sprach.



Über den Ausbildungserfolg von 20 jungen Gesellen freuten sich Herr Obermeister Rainer Theunissen und Herr Lehrlingswart Felix Stephan Grommes.

Nach der Lossprechung durch den Obermeister, Herrn Rainer Theunissen, erhielten die jungen Gesellen ihre Prüfungszeugnisse.



Als Jahresbeste wurden mit einem Präsent und einer Ehrenurkunde besonders ausgezeichnet:

Jahresbeste der Gesellenprüfung Winter 2019/2020

- » **Raphael Heinicke**, Xanten
Betrieb: *Benedikt Geenen, Xanten*
- » **Pascal Böer**, Issum
Betrieb: *Stahl- und Metallbau Jung GmbH, Rheinberg*



Jahresbeste der Gesellenprüfungen Sommer 2020

» **Kim Zumkley**, Voerde

Betrieb: Grommes Metalltechnik GmbH, Voerde

Jahresbester der Gesellenprüfungen Winter 2020/2021

» **Roman Wittich**, Wesel

Betrieb: Bernd Buschmann, Wesel

Jahresbester der Gesellenprüfung Sommer 2021

» **Tobias Niephaus**, Moers

Betrieb: ALM-Tor Gesellschaft mbH, Moers

Jahresbester der Gesellenprüfungen Winter 2021/2022

» **Leon Achim Tietze**, Bottrop

Betrieb: Rodeike Feinblechverarbeitung GmbH & Co. KG, Voerde

Jahresbester der Gesellenprüfungen Sommer 2022

» **Sander Plücker**, Duisburg

Betrieb: Bernd Eibold GmbH, Moers



Jahresbester der Gesellenprüfungen Winter 2022/2023

» **Lukas Krusdick**, Hamminkeln

Betrieb: Karl Buschmann, Hamminkeln

Von der IKK Classic und der Signal Iduna Versicherung erhielten die Prüfungsbesten ebenfalls tolle Präsente.

Die Metall-Innung des Kreises Wesel, vertreten durch Herrn Obermeister Rainer Theunissen, verlieh Herrn Michael Breidenstein den Silbernen Meisterbrief der Handwerkskammer Düsseldorf.

Die musikalische Begleitung dieser Veranstaltung übernahm die Musikschule Obermann aus Wesel.

Ihre Metallbau-Fachbetriebe und Partner

U. & N. Schmitz GmbH & Co. KG

Schlosserei, Stahl-, Metall- und Fahrzeugbau

Wasserstrahlschneiden im Lohn

Robert-Bosch Straße 12 · 47475 Kamp-Lintfort · info@wasser-strahl-schneiden-nrw.de
Tel. 0 28 42/71 06 31 · Fax 0 28 42/71 06 32 · www.wasser-strahl-schneiden-nrw.de



Ansprechpartner für Innungsfragen

Obermeister R. Theunissen

Tel. 028 01.705040

Der beste Platz für
Ihre Anzeige.

KONTAKT: STEFAN NEHLSSEN (02137)79399-04

Gockel&Hunck

Stahl- und Metallbau GmbH

Rahmstraße 67 Tel. 02855 - 936 76 00 www.gockel-hunck.de
46562 Voerde Fax 02855 - 936 76 08 info@gockel-hunck.de

- Stahl- u. Metallbauarbeiten · Schlosserei
- Edelstahlverarbeitung · Treppen · Geländer · Balkone
- Tor- und Zaunanlagen und vieles mehr...
- Reparatur- u. Wartungsservice · Montagen
- TÜV zertifizierter Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090-2

Fritz Fackert GmbH & Co. KG Hamminkeln-Herta-Str. 39 47445 Moers Tel. +49 (0) 28 41 - 8 98 67-09 Fax +49 (0) 28 41 - 8 98 67-07	Fackert Spezialarmaturen GmbH Heinrich-Hertz-Str. 39 47445 Moers Tel. +49 (0) 28 41 - 8 98 68-09 Fax +49 (0) 28 41 - 8 98 68-09	FSA FACHSCHAFT SCHWEISSEN SPEZIALISIERUNG
--	--	--

Zerspanen, Schweißen,
Umformen hochwertiger Edelstähle,
Titan-PD-Legierungen und NE-Metalle

Spezialarmaturen für den weltweiten Markt
im Bereich der Energie-,
Umwelt- und Verfahrenstechnik



info@fackert-moers.de

www.fackert-moers.de



Lossprechung der Innung Sanitär-Heizung-Klima Kreis Wesel

52 Fachkräfte für die Energiewende

Obermeister Norbert Borgmann freute sich am 05.03.2023 die 52 ehemaligen Auszubildenden der Innung für Sanitär-Heizung-Klima Kreis Wesel als Gesellen für Anlage-mechanik loszusprechen. Nach der längeren Corona-Pause fand die Lossprechung traditionell im Rats-saal des Weseler Rathauses statt.

Vor der Lossprechung richtete die Weseler Bürgermeisterin Ulrike Westkamp sich mit ihrer Festrede an die neuen Gesellen. Sie ging dabei auf die lange Tradition der Lossprechung ein, die bis in das Mittelalter zurückreichte.



Damals hätten die Lehrlinge im Haus und bei der Familie des Meisters gewohnt und mussten weit über die Arbeit als Lehrling hinaus durchgehend zu Diensten stehen. Nach Beendigung ihrer Lehre sind sie dann vom Meister von ihren Pflichten losgesprochen worden.

Bürgermeisterin Westkamp ging außerdem auf die Bedeutung des Handwerks für

den Klimaschutz ein. „Beim Bauen und Renovieren spielen Energieeffizienz und Umweltschutz eine immer größere Rolle,“ betonte sie. Obermeister Borgmann erklärte zuvor, dass die Nachfrage nach Wärmepumpen deutlich gestiegen sei, daher sind die Anlagenmechaniker aktiv am Klimaschutz beteiligt. Er appellierte an jungen Gesellen: „Zeigen Sie der Welt, was sie können.“





Lehrlingswart Thomas Grote übernahm die Lossprechung, zu der sich alle Lehrlinge erhoben und sprach diese als Gesellen los. Prüfungsausschussvorsitzender Heinz Rühl übergab anschließend allen Gesellen einzeln ihre Prüfungszeugnisse. Innungsbester mit der Gesamtnote „sehr gut“ war in diesem Jahr Veit Bückmann aus Wesel.



Schutz und Sicherheit am Arbeitsplatz.

- > Prüfungen nach BetrSichV
- > Sicherheitstechnische Betreuung
- > Gefährdungsbeurteilungen
- > Arbeitsmedizinische Betreuung
- > betriebliches Gesundheitsmanagement

DEKRA Automobil GmbH
 Theodor-Heuss-Str. 69
 47167 Duisburg
 Telefon 0203.58904-0
www.dekra-in-duisburg.de

Wir sind für Sie da:
 Mo - Fr: 7.30 - 18.00 Uhr
 Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

Wir stehen Ihnen als starker Partner zur Seite.

Egal welches Vorhaben Sie finanzieren wollen – mit der Sparkassen-Finanzgruppe haben Sie einen starken Partner an Ihrer Seite.

Weitere Informationen erhalten Sie unter nispa.de oder sparkasse-am-niederrhein.de



Sparkassen im Kreis Wesel

Goldener Meisterbrief für Heinz Rühl

Im Rahmen der Lossprechungsfeier der neuen Gesellen und Gesellinnen der Innung Sanitär-Heizung-Klima des Kreises Wesel nahm Obermeister Norbert Borgmann eine besondere Ehrung vor. Er konnte seinen langjährigen Vorstandskollegen und Prüfungsausschussvorsitzenden Heinz Rühl zusammen mit dem Ehrenobermeister der Innung für Elektro- und Informationstechnik des Kreises Wesel Karl Rüß mit dem Goldenen Meisterbrief auszeichnen.

Nach seiner Ausbildung zum Elektroinstallateur bei Karl Gamerschlag in Emmerich und der Ableistung seines Wehrdienstes, legte Heinz Rühl 1972 in Düsseldorf erfolgreich die Meisterprüfung im Elektrohandwerk ab. Im Anschluss daran arbeitete er als Meister in seinem Ausbildungsbetrieb und wechselte 1974 als Leiter der Elektroabtei-



lung zu Gebrüder Neunhofer in Wesel, um dort die Elektroabteilung zu leiten und weiter auszubauen. Somit kam der Jubilar mit den Sanitär- und Heizungsbauerhandwerk in Berührung und scheute sich nicht, auch in diesem Handwerk die Meisterprüfung abzulegen.

Knapp 15 Jahre nach seiner ersten Meisterschaft war Heinz Rühl doppelter Meister, da er die Prüfung zum Sanitär-, Heizungs- und Lüftungsbauermeister erfolgreich bestanden hatte. Mit diesem Wissen machte er sich am 01.01.1991 selbständig und grün-

dete die Heinz Rühl Haustechnik GmbH, die er zum 01.01.2017 an seinem Nachfolger Achim Raab übergab. In seinen mehr als 50 Berufsjahren konnte Heinz Rühl 56 Auszubildende das nötige Rüstzeug mit auf dem Weg geben, um in ihrem Handwerk zu bestehen. Dabei setzte sich Heinz Rühl mit Herz und Sachverstand zunächst im Elektrohandwerk ehrenamtlich im Vorstand der Innung für Elektro- und Informationstechnik des Kreises Wesel ein. Später dann im Vorstand der Innung Sanitär-Heizung-Klima Kreis Wesel, dessen Lehrlingswart er von 1997 bis 2015 war.



TENHAGEN · GRÜNSTEIDL
Steuerberater, vereidigter Buchprüfer

Steuerberatung
Betriebswirtschaftliche Beratung

Unsere Kanzlei bietet kleinen und mittelständischen Unternehmen sowie Privatpersonen umfassende Dienste in allen Steuer-, Finanz- und Wirtschaftsangelegenheiten.

Philipp-Reis-Str. 7-9 · 46485 Wesel · Tel.: 0281 206182-0
Fax: 0281 206182-50 · info@te-gr.de · www.te-gr.de

Der **beste** Platz
für Ihre Anzeige.

Ihr Anzeigenberater
Stefan Nehlsen (0 21 37) 7 93 99-04



Ebenso war er in der Zeit von 2000 bis 2015 Kreislehrlingswart und gehörte dem Vorstand der Kreishandwerkerschaft schon ab dem Jahr 1999 an.

Sein Wissen war ebenso im Meisterprüfungsausschuss der Handwerkskammer

Düsseldorf gefragt, wie auch im Gesellenprüfungsausschuss der Innung Sanitär-Heizung-Klima Kreis Wesel, dessen Vorsitzender er bis zum Jahr 2025 bleiben wird.

Die Liste seines Engagements ließe sich weiter verlängern, da Heinz Rühl seinen eh-

renamtlichen Einsatz auch im Privaten und weiteren beruflichen Umfeld freien Lauf ließ.

Dieses überragende, außergewöhnliche Engagement wollte Obermeister Norbert Borgmann zusammen mit Karl Rühl entsprechend würdigen und sie überreichten hierzu Heinz Rühl den Goldenen Meisterbrief dort, wo er am exponierter Stelle ehrenamtlich wirkt.

Dabei ließ es sich Norbert Borgmann nicht nehmen von Herzen zu gratulieren und konnte zum Abschluss mit einer kleinen Anekdote auftrumpfen. Heinz Rühl war sicherlich stets ein gewissenhafter Meister und seine Arbeit war nie zu beanstanden, so der Obermeister. Aber Zuhause unterliefen ihn beim Umgang mit Strom einfache Fehler, sodass er sich bei einem mit dem Schraubenzieher verursachten Kurzschluss das Gesicht verbrannte. Obermeister Norbert Borgmann bescheinigte dem Jubilar mit einem breiten Grinsen, dass er auch heute noch eine gesunde Gesichtsfarbe habe.

+++ Transporter Verkauf +++ Rundum-Service +++ Originalteile +++ Anhänger +++ Auflieger +++

Günstige gebrauchte Transporter bei Nühlen!

Sprinter? Citan? Vito?
Wir haben Ihren Transporter
zu Top-Konditionen.

Ihr Ansprechpartner
für den Transporter-Kauf:

Herr Ali Ceylan

☎ 0 28 41 907-555

✉ ali.ceylan@autohaus-nuehlen.de

TOLL COLLECT
service on the road

FLEETBOARD®
Premium-Partner



NÜHLEN

Hans Nühlen GmbH & Co. KG

Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung

47441 Moers, Ruhrorter Straße 10, www.autohaus-nuehlen.de

Biobäckerei Schomaker für beispielhafte Ausbildung ausgezeichnet

Das offizielle Zertifikat für Nachwuchsförderung der Agentur für Arbeit Wesel und des Jobcenters Kreis Wesel erhielt in diesem Jahr die Biobäckerei Schomaker aus Neukirchen-Vluyn. In dem Familienunternehmen wird seit vielen Jahren nachhaltig ausgebildet, um den Bedarf an Fachkräften zu sichern.



Freuten sich über die Auszeichnung (v.l.): Michael Müller, Sally Küppers (Arbeitgeber-Service), Monika Vollmer, Andreas Schomaker und Dominik Blechschmidt.

Die Biobäckerei Schomaker betreibt seit knapp 40 Jahren die Ausbildung junger Fachkräfte mit großem Engagement. Bei Inhaber Andreas Schomaker und seinem Team kann man eine Ausbildung im Bäcker- und Konditorhandwerk sowie im Fachverkauf und im kaufmännischen Bereich absolvieren – aktuell sind es 8 junge Frauen und Männer. Um kontinuierlich geeignete Nachwuchskräfte zu finden, kooperiert das Unternehmen mit Schulen und bietet Praktika sowie Einstiegsqualifizierungen als Brücke in die Ausbildung an. Auslandspraktika für Auszubilden-

de zählen ebenso zu den Möglichkeiten wie auch übertarifliche Zahlungen bei entsprechendem Engagement. Das für sein soziales Engagement bekanntes Unternehmen hat zudem mehrere Jugendlichen mit Fluchthintergrund in sein Team aufgenommen. Insgesamt sind 80 Beschäftigte in der Backstube und in sechs Filialen sowie auf Wochenmärkten und in der Verwaltung tätig.

„Der Biobäckerei Schomaker gelingt es, jungen Menschen traditionelle Berufe im Lebensmittelhandwerk schmackhaft zu machen. Eng verknüpft mit der Herstellung und dem Verkauf von ökologischen Brot-

und Backwaren sind Zukunftsthemen wie gesunde Ernährung und Umweltbewusstsein, die heute vielen Menschen wichtig sind. Hier wird neben dem vermittelten Know-how eine zeitgemäße, ansprechende Unternehmensphilosophie gelebt und es gibt vielfältige Angebote zur Weiterbildung. Das zeigt, dass eine betriebliche Ausbildung nach wie vor sehr attraktiv ist und beste Entwicklungsperspektiven bieten kann“, hob Dominik Blechschmidt, Geschäftsführer Operativ der Agentur für Arbeit Wesel, hervor.

Er überreichte das Ausbildungszertifikat gemeinsam mit Michael Müller, Geschäftsführer des Jobcenters Kreis Wesel im Rahmen der bundesweiten Woche der Ausbildung, die vom 13. bis 19. März stattfand. „Ein Unternehmen mit hohem Ausbildungsengagement wie die Biobäckerei Schomaker, welches zudem einen Beitrag zur Integration von Geflüchteten auf dem Weg in eine Ausbildung unterstützt, ist von unschätzbarem Wert für unsere Regi-

Ihre Tischler-Fachbetriebe und Partner



Steinrück
 Beschläge und Konzepte.
www.steinrueck.de



Wer das liest ist an Werbung interessiert!

KONTAKT: STEFAN NEHLSSEN (02137)79399-04

OSTERMANN

SERVICE, VIelfALT UND TEMPO

Unser Ziel ist es, Ihnen die Arbeit so einfach wie möglich zu machen. Neben Europas größtem Kantensortiment liefern wir eine breite Palette an Produkten für den modernen Möbel- und Innenausbau. Und weil es im Handwerk immer schnell gehen muss, werden bei uns alle bis 16 Uhr bestellten Lagerartikel noch am selben Tag versendet.

www.ostermann.eu





on. Die Biobäckerei Schomaker schafft Zukunftsperspektiven für junge Menschen und trägt damit auch zur Sicherung von beruflichen Existenzen bei. Es trifft den Puls der Zeit, die Fachkräfte von morgen selbst auszubilden“, so Müller.

Andreas Schomaker und Personalleiterin Monika Vollmer

freuten sich mit ihren Ausbildungsbeauftragten Jens Altherr, Sabine Illbruck und Franka Theile über die Auszeichnung ihrer Nachwuchsarbeit. „Für uns ist die wichtige Nachwuchsförderung im Handwerk selbstverständlich, aber die Auszeichnung motiviert uns, Ausbildung auch in diesen schwierigen Zeiten engagierter weiter zu betreiben.“

Goldener Meisterbrief für Johann Funck

50 Jahre Leidenschaft für den Beruf



Am 17. März 2023 überreichte der stellvertretende Obermeister der Maler- und Lackierer-Innung des Kreises Wesel Dirk Neumann dem Maler- und Lackiermeister Johann Funck den Goldenen Meisterbrief von Handwerkskammer Düsseldorf.

Auf den Tag genau vor 50 Jahren hatte er seine Meisterprüfung in Detmold abgelegt. Der Goldene Meisterbrief stehe auch für seinen Verdienst jahrzehntelanger Ausbildungsleistung, so der stellvertretende Obermeister. Schließlich bildete Johann Funck viele Auszubildende aus

und trug maßgeblich zu deren Persönlichkeitsentwicklung bei. Dieser Goldene Meisterbrief symbolisiere die Anerkennung für 50 Jahre Kompetenz, Leidenschaft und Freude am Beruf, fuhr Dirk Neumann fort.

Besonders erwähnenswert sei auch, dass er für die Sven Schmidt GmbH mehr als 50 Jahre tätig und als Betriebsleiter in der Handwerksrolle eingetragen ist. Auch die Wichtigkeit der Familienangehörigen wollte er nicht unerwähnt lassen, denn ohne deren Rückhalt hätte vermutlich so manch Goldener Meisterbrief nicht verliehen werden können.

Aktenarchivierung
Aktenvernichtung

Schiffer
GmbH

www.aktenvernichtung-schiffer.de
Tel.: 02832 974 85 05

Wir befreien Sie von Ihren Aktenbergen!

THIEMANN STAHL GMBH

Wir liefern und biegen Profile aus Stahl-, Edelstahl und NE-Metallen.

Thiemann Stahl GmbH
Carl-Sonnenschein-Straße 98 · 47809 Krefeld-Linn
Fon 0 21 51 / 51 62 8-0 · info@thiemann-stahl.de
www.thiemann-stahl.de

U. & N. Schmitz GmbH & Co. KG

Schlosserei, Stahl-, Metall- und Fahrzeugbau

Wasserstrahlschneiden im Lohn



Robert-Bosch Straße 12 · 47475 Kamp-Lintfort
Telefon 0 28 42 / 71 06 31 · Telefax 0 28 42 / 71 06 32
info@wasser-strahl-schneiden-nrw.de · www.wasser-strahl-schneiden-nrw.de

UNTERSTÜTZUNG IN SACHEN ENERGIEEFFIZIENTE PLANUNG?

PROFESSIONELLE UND VERTRAULICHE BERATUNG, SPEZIELL FÜR DAS BAUHANDWERK: WATTWENIG.DE

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gern:
Tel. 0281 / 854 98 09

watt wenig

Mit Assistenz durch die Ausbildung

Die Assistierte Ausbildung kann Brücken bauen – zwischen den Anforderungen einer Berufsausbildung und den Fähigkeiten von Azubis. Der gemeinsame Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Wesel und des Jobcenters Kreis Wesel ist hier der richtige Ansprechpartner.

Ein Beruf zu erlernen, ist keine Kleinigkeit. Fachliche Kenntnisse müssen erlernt, handwerkliche Fähigkeiten müssen ausgebildet werden. Dabei können die vielschichtigen Anforderungen, die ein Beruf mit sich bringt, jeden Menschen auf ganz individuelle Weise herausfordern. Wer eine Ausbildung beginnt, bringt eben nicht nur seine Stärken mit, sondern auch die eine oder andere ganz individuelle Schwäche. Die Assistierte Ausbildung, kurz: AsA, trägt diesem Fakt Rechnung: Sie assistiert genau da, wo es hakt.

Das Ziel ist, dass jeder Mensch eine einmal angefangene Ausbildung auch abschließen kann, selbst wenn er unterwegs ein wenig Extrahilfe benötigt. Das kommt auch dem ausbildenden Betrieb zu Gute: Mit dem Abschluss steht einer Übernahme der neuen Fachkraft nichts mehr im Weg. AsA ist für beide Seiten da, für Auszubildende und Betriebe. Azubis erhalten mit dem Programm Stützunterricht, um individuelle Bildungs- und Sprachdefizite abzubauen. Auch Lücken in den fachlichen Fähigkeiten und Kenntnissen kann die Assistierte Ausbildung helfen zu schließen.

Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber profitieren nicht nur, indem ihre Auszubildenden gestärkt werden, sondern sie erhalten auf Wunsch weitere Leistungen:

- » Hilfestellungen bei der Verwaltung, Organisation und Durchführung der Ausbildung

- » Begleitung im Betriebsalltag, damit das Ausbildungsverhältnis stabilisiert wird
- » Unterstützung des Personals bei der Vorbereitung und Umsetzung der Ausbildung.

Ein großer Vorteil der Assistierten Ausbildung ist, dass sie jederzeit während der Ausbildungszeit in Anspruch genommen – und auch jederzeit wieder beendet werden kann, wenn kein Bedarf mehr besteht. Das kommt der Ausbildungsrealität entgegen, denn manches Problem zeigt sich erst nach den ersten Ausbildungsmonaten. Oder umgekehrt: Die Starthilfe funktioniert so gut, dass sie schon bald nicht mehr nötig ist. Der individuelle Ansatz wird vor allem dadurch ermöglicht, dass den Azubis eine Ausbildungsbegleitung zur Seite steht. Damit haben beide Seiten eine feste Ansprechperson bei allen Belangen. Mit welcher Unterstützung ist einem Azubi am besten geholfen?

Sie suchen Auszubildende als Fachkräfte von morgen? Sie möchten Beschäftigte qualifizieren?

Der gemeinsame Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Wesel und des Jobcenters Kreis Wesel ist Ihr Ansprechpartner!

Kontakt: 0800 45555 20 (gebührenfrei)
Wesel.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Wesel

bringt weiter.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.



Volksbank
Niederrhein eG



Volksbank
Rhein-Lippe eG



Volksbank
Schermbeck eG

Wer klärt den Förderunterricht mit der Berufsschule ab? Die Begleitperson sorgt für einen möglichst reibungslosen Ablauf der Ausbildung und unterstützt auch in der Lösung von Konflikten.

Übrigens: Alle Leistungen der Assistierten Ausbildung kann man auch im Rahmen einer Einstiegsqualifizierung in Anspruch nehmen.

Der gemeinsame Arbeitgeber-Service berät gerne dazu sowie zu allen weiteren Themen rund um die Personalrekrutierung und Weiterbildung von Beschäftigten. Kontakt: 0800 45555 20 (Mo – Fr 8:00-18:00Uhr) oder per E-Mail an Wesel.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de.

Weitere
Infos:



NRW-Soforthilfe 2020

Verlängerung der Rückzahlungsfrist

Die Landesregierung hat eine weitere Verlängerung der Rückzahlungsfrist für die Soforthilfe über den 30. Juni 2023 hinaus bis zum 30. November 2023 beschlossen. Darauf macht die Handwerkskammer Düsseldorf aufmerksam.

Infolge des Kabinettschlusses können Soforthilfe-Empfängerinnen und -Empfänger den zurückzuzahlenden Betrag jetzt bis zum 30. November 2023 ohne weitere Abstimmung mit dem Land Nordrhein-Westfalen überweisen. Die Überweisung kann auch in mehreren Teilbeträgen

erfolgen. Bis dahin ist es also nicht erforderlich, individuelle Vereinbarungen zu Stundungen oder Ratenzahlungen zu treffen.

Mit der Entscheidung, die Rückzahlungsfrist für die Soforthilfe weiter zu verlängern, bekräftigt die Landesregierung zugleich, dass die vorläufig gewährte Soforthilfe zurückzuzahlen ist, sollten die Bewilligungsvoraussetzungen nicht erfüllt sein.

Das bedeutet, dass alle Schlussbescheide, die bestandskräftig geworden sind, aufrechterhalten bleiben.

Ihre Fachbetriebe der KFZ-Innung Niederrhein

wolters Nutzfahrzeuge
Kalkar Gektern Bocholt Krefeld

Der Lösungsanbieter

IVECO MAN **carthago** Das Reisemobil. ETRVSCO LAIKA

www.wolters-gruppe.de info@wolters-nutzfahrzeuge.de

NÜHLEN

Hans Nühlen GmbH & Co. KG – www.autohaus-nuehlen.de
Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung

Jürgens
Kleine Werkstatt & Schilder

Jürgen Wolny
Krengelstr. 111 • 46539 Dinslaken
Tel.: 0 20 64 -970 82 88

- Wartung & Service
- Reparaturen aller Art
- TÜV/AU im Haus
- Klimaanlagen-Service
- Unfallinsandsetzungen
- Smart-Repair
- Reifendienst
- Fahrzeugpflege
- Autoglas
- Aufkleber
- Beschriftungen & Schilder
- excl. Fahrzeugdesign

KFZ-Meisterbetrieb

Ihr FORD TRANSIT CENTER und GEWERBEPARTNER am Niederrhein

Autohaus Espey GmbH & Co. KG
Kamp-Lintfort Prinzenstr. 101 Tel.: 02842 9144-0

Führungswerkstatt: Fit for Business

IKK classic startet im März 2023 Seminarprogramm für junge Führungskräfte und Führungstalente im Handwerk

Gerade noch auf der Baustelle oder bei der Kundschaft im Einsatz, nun für das Management zuständig. Doch welche Eigenschaften muss man als frisch gebackene Führungskraft eines Handwerksbetriebs eigentlich mitbringen?

Das Seminarprogramm Führungswerkstatt: Fit for Business der IKK classic gibt hier wertvolle Tipps, wie der Wechsel von der Fach- zur Führungskraft erfolgreich gemeistert werden kann.

Der Wechsel von der Fach- zur Führungskraft ist ein großer Erfolg. Doch gleichzeitig steigen Verantwortung und Erwartungen von Vorgesetzten und Mitarbeitenden. Fähigkeiten, die jetzt gefragt sind, unterscheiden sich zum Teil enorm



von denen einer Handwerkerin oder eines Handwerkers. Der Erwartungsdruck von allen Seiten ist also beträchtlich.

Die IKK classic gibt Starthilfe, damit der Einstieg als Führungskraft erfolgreich gelingt.

Was macht gute Führung aus? Was ist bei zielgerichteter Kommunikation wichtig? Welche Eigenschaften sind für Leitungspositionen unerlässlich?

Antworten auf diese und viele weitere Fragen liefert das Online-Programm

Führungswerkstatt: Fit for Business von Deutschlands größter Handwerkerkrankenkasse. Die Basis des von Coaching-Profis durchgeführten Seminarprogramms bildet jeweils ein zweistündiger interaktiver Online-Workshop. Ergänzend dazu erhalten Teilnehmende exklusiven Zugang zur IKK-Lernplattform mit weiterführenden Videos und Selbsttests. Unterstützende Arbeitsblätter und Checklisten für die tägliche Praxis gibt es obendrauf.

Das Seminarprogramm Führungswerkstatt: Fit for Business startet am 13. März 2023 und endet nach 20 bundesweiten Online-Veranstaltungen am 23. Mai 2023. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Mehr erfährt man unter folgendem Link. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.ikk-classic.de/ffb23.

Gericht muss sich mit Privatgutachten auseinandersetzen

Privatgutachten haben eine große Bedeutung. Das kann so weit gehen, dass bei einem bereits vorliegenden, vom Gericht in Auftrag gegebenen Gutachten ein „Obergutachten“ (= neues Gutachten nach § 412 ZPO) eingeholt werden muss, wenn sich Privatgutachten und Gerichtsgutachten widersprechen.

Im Hinweisbeschluss des OLG Dresden (12.8.2022, Az.: 4 U 583/22) wurde in einem solchen Fall vom Gericht die Rechtslage wie folgt konkretisiert:

Leitsatz

Legt eine Partei ein medizinisches Gutachten vor, das im Gegensatz zu den Erkenntnissen des gerichtlich bestellten Sach-

verständigen steht, so ist vom Tatrichter besondere Sorgfalt gefordert. Er darf in diesem Fall – wie auch im Fall sich widersprechender Gutachten zweiergerichtlich bestellter Sachverständiger – den Streit der Sachverständigen nicht dadurch entscheiden, dass er ohne einleuchtende und logisch nachvollziehbare Begründung einem von ihnen den Vorzug gibt.

Aus den Gründen [...] Zwar hat das Gericht in Arzthaftungsprozessen die Pflicht, sich mit von der Partei vorgelegten Privatgutachten auseinanderzusetzen und auf die weitere Aufklärung des Sachverhaltes hinzuwirken, wenn sich ein Widerspruch zum Gerichtsgutachten ergibt (vgl. nur BGH, Beschluss vom 11. März 2014, Az.: VI ZB 22/13 – juris, m.w.N.). Legt eine Partei

ein medizinisches Gutachten vor, das im Gegensatz zu den Erkenntnissen des gerichtlich bestellten Sachverständigen steht, so ist vom Tatrichter besondere Sorgfalt gefordert. Er darf in diesem Fall – wie auch im Fall sich widersprechender Gutachten zweier gerichtlich bestellter Sachverständiger – den Streit der Sachverständigen nicht dadurch entscheiden, dass er ohne einleuchtende und logisch nachvollziehbare Begründung einem von ihnen den Vorzug gibt (vgl. BGH, a.a.O.). Vorliegend lässt sich dem angefochtenen Urteil eine solche Auseinandersetzung nicht entnehmen. Diese war auch nicht entbehrlich, obwohl sich der gerichtlich bestellte Sachverständige in seinem Gutachten mit der zu seiner Auffassung im Widerspruch stehenden Auffassung des MDK-Gutachters einge-

hend auseinandergesetzt hatte (vgl. BGH, a.a.O.). Die fehlende Würdigung kann der Senat hier jedoch ohne Weiteres nachholen (vgl. dazu auch Senat, Urteil vom 7. Dezember 2021, Az.: 4 U 561/21 – juris). Im Ergebnis dessen ist daher im vorliegenden Berufungsverfahren eine weitere Beweiserhebung, beispielsweise durch Einholung eines Obergutachtens, nicht veranlasst. [...]

Anmerkung der Redaktion

Auch wenn das Gericht in seinem Hinweisbeschluss die Auffassung vertrat, dass das Privatgutachten bereits aus sich heraus nicht überzeugend war und sich daher die Einholung eines „Obergutachtens“ erübrigen würde, wies es die Prozesspartei darauf hin, dass die fehlende gerichtliche Ausein-

andersetzung mit dem Privatgutachten in der Rechtsmittelinstanz noch nachgeholt werden könne; einer Wiederholung der Beweisaufnahme bedürfe es dann nicht mehr.

Es ging in diesem Fall zwar um einen Arzthaftungsprozess, die Rechtslage kann aber ohne Einschränkungen auch auf nichtmedizinische Sachverhalte übertragen werden.

Grundsatzentscheidung des BGH vom 05.11.2019, NJW-RR 2020, 186:

Klärt das Gericht entscheidungserhebliche Widersprüche zwischen den Schlussfolgerungen eines gerichtlich bestellten Sachverständigen und denjenigen eines Privatgutachters nicht hinreichend auf, sondern

folgt ohne logische und nachvollziehbare Begründung den Ausführungen eines von ihnen – vorliegend denjenigen des Privatgutachters – fehlt es an einer tragfähigen Tatsachengrundlage für die Überzeugungsbildung des Gerichts (§ 286 ZPO) und ist damit das rechtliche Gehör (Art. 103 Abs. 1 GG) derjenigen Partei, die sich das ihr günstige Beweisergebnis – vorliegend in Form eines Sachverständigenutachtens – zu eigen gemacht hat, verletzt (in Anschluss an BGH NJW-RR 2011, 704 Rn. 13; NJWRR 2014, 1147, Nr. 11; NJW-RR 2017, 1062, Rn. 24).

Weiterführende Literatur: Grossam, Praxishandbuch Sachverständigenrecht, § 15, Rn. 3 2-35; P. Bleutge, GewArch 2021, 352 (356).

Ihre Elektro-Fachbetriebe und Partner

SCHLEGEL GRUPPE

ETL PAUL SCHLEGEL GMBH
ELEKTROFACHGROSSHANDEL

Am Schürmannshütt 30/o
47441 Moers

Tel. 02841 93108-10
Fax 02841 93108-11
Mail etl-moers@schlegel-gruppe.de

SCHLEGEL GRUPPE
FINDLER | LANGE | SARX | SCHLEGEL

Ihr Elektrofachgroßhandel für Industrie und Handwerk
www.schlegel-gruppe.de

WATCH BOX

BAUSTELLENSERVICE
OBJEKTÜBERWACHUNG
SERVICE & SUPPORT

BEI UNS BEKOMMEN SIE ALLES AUS EINER HAND

- mobile Kamerasysteme – Verkauf & Vermietung
- Fernüberwachung
- Liveansprache
- Einbruchmeldeanlagen
- IT-Dienstleistungen
- Notrufleitstelle 24/7
- Kamerasysteme Full HD & 4K
- Notrufleitstelle
- Service & Support

Wir beraten Sie gern!

Watch Box GmbH
Nelkenstraße 36a | 46569 Hünxe
Tel. 02858 918593 | info@watch-box.eu
WWW.WATCH-BOX.EU

ELEKTROTECHNIK

Elektroinstallationen
EIS-Gebläsesystemtechnik
Daten & Netzwerktechnik
Kommunikationstechnik
Beleuchtungstechnik
Satelliten – Anlagen

Schwarzer Weg 46
47495 Rheinberg
Tel. 0 28 02 / 80 70 90
Fax 0 28 02 / 80 70 91
Mobil 0173 – 3 82 90 22
www.sundstromfleest.de
info@sundstromfleest.de

RALF NIEWERTH

Elektro van de Loo
Inh. Klemens Mues

Erfahrung und Kompetenz.
Seit über 40 Jahren.

Elektroinstallation · Netzwerktechnik · SAT-Anlagen · Beleuchtung
Hedwigstraße 32 · 46537 Dinslaken · info@elektro-vandeloo.de
Tel. 0 20 64 / 7 02 72 · Fax: 0 20 64 / 77 60 64

Eulektra

Deutschland
Land der Ideen

Ausgewählter Ort 2011

Eulektra GmbH
Am Schomacker 67 · 46485 Wesel
Tel. 0281/20626-0 · Fax: 0281/20626-26
Email: info@eulektra.de · Internet: www.eulektra.de

- Starkstromtechnik
- Nachrichtentechnik
- Sicherheitstechnik
- Wartung / Instandhaltung
- Photovoltaikanlagen
- Brandschutzmaßnahmen

EMD ELEKTROMOTOREN-DIENST
Hannig & Zender GmbH

Instandsetzung & Verkauf elektrischer Maschinen & Geräte
Elektro-Antriebe aller Art · Pumpenaggregate · und vieles mehr

Homburger Straße 250 · D-47443 Moers
Tel. 02841/54088 · Fax 02841/504346 · www.hannig-zender.de

Vertragsgewerkstatt
-Elektrowerkzeuge

Biral
Mehr als Pumpen

Hasselkamp
ELEKTROTECHNIK
Kompetent, innovativ, zuverlässig

Austraße 12
46535 Dinslaken
Tel. (02064) 4357-0
Fax (02064) 4357-16
info@hasselkamp.de
www.hasselkamp.de

HEIX Elektrotechnik

Antworten für die Zukunft.

Fritz-Haber-Straße 10 · 46485 Wesel
0281/95275-0 · www.heix.com · info@heix.com

Facebook



Zu Beginn der Starkregensaison das eigene Risiko prüfen

Nicht nur die eigenen vier Wände wetterfest machen

Hauptsächlich vom Juli bis September treten auch in Deutschland immer wieder heftige Regenfälle auf, die schwere Schäden anrichten können. Daher raten die deutschen Versicherer Immobilienbesitzern, ihr Eigentum auf Wetterfestigkeit zu überprüfen. Zudem sollten auch Mieter jetzt ihr individuelles Risiko prüfen, wie sehr sie von Starkregen und anderen Naturgefahren betroffen sein können.

Der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) hat dazu zwei Online-Tools entwickelt: den Naturgefahren-Check und den Hochwasser-Check. In der aktuellen Version wurde der Hochwasser-Check um die Risikoeinschätzung durch Starkregen erweitert. Wenn man dort Straße, Hausnummer und Postleitzahl eingibt, erfährt man adressengau, wie stark das eigene Gebäude durch Flusshochwasser und Starkregen gefährdet ist.

Mit dem Hochwasser-Check erhalten Hausbesitzer nun auch Informationen, welche Maßnahmen je nach Gefährdung ergriffen werden sollten.



Die Gefahr von Schäden durch Naturereignisse ist durchaus real: 2021 haben die deutschen Versicherer das höchste Schadenaufkommen ihrer Geschichte verzeichnet. Grund hierfür ist das Extremwetterereignis „Bernd“, das vor allem in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz für hohe Schäden sorgte. „Bundesweit summierten sich die Schäden durch Naturgefahren wie Sturm, Hagel, Überschwemmung und Starkregen auf rund 12,7 Milliarden Euro auf“.

Deutschlandweit sind aber dennoch die Hälfte der Gebäude bislang nicht gegen

Naturgefahren wie Hochwasser, Starkregen und Überschwemmung versichert. Der Elementarschutz lässt sich bei der SIGNAL IDUNA beispielsweise als optionaler Zusatzbaustein der Wohngebäudeversicherung hinzuversichern. Ist die Immobilie aufgrund eines versicherten Schadens unbewohnbar, leistet die Wohngebäudeversicherung für einen eventuell nötigen Hotelaufenthalt: in der Variante Premium sogar für 365 Tage bis zu einer Höhe von 500 Euro pro Tag. Das sind Leistungen, die über dem Marktdurchschnitt liegen.

Neben dem Versicherungsschutz sollten sich Immobilienbesitzer auch um Hochwasserprävention für ihr Haus kümmern und dies bereits beim Bau mit einplanen. Bestehende Gebäude können nachträglich gegen Folgen von Starkregen und Hochwasser geschützt werden, etwa durch den Einbau einer Rückstauklappe, Aufkantung an Kellertreppen oder durch Abdichten von Fenstern, Türen und Wände.

Kraftvolle Unterstützung für Ihr Team!



Der neue Amarok 2.0 TDI 4MOTION 125 kW, 6-Gang Schaltgetriebe

Kraftstoffverbrauch kombiniert (WLTP): 8,6 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 226 g/km

Einparkhilfe Front- und Heckbereich inkl. Ausparkassistent, intelligenter Geschwindigkeitsassistent mit ACC, Notbremsassistent „Front Assist“ mit Fußgänger- und Radfahrererkennung, Rückfahrkamera „Rear View“ – digital, Spurhalteassistent „Lane Assist“ und Spurwechselassistent „Side Assist“, Verkehrszeichenerkennung u.v.m.

Geschäftsfahrzeug Leasingrate mtl.: ab 413,00 €¹

Jährliche Fahrleistung: 10.000 km, Vertragsdauer: 60 Monate, Leasing Sonderzahlung: 999,00 €



ID. Buzz Cargo 150 kW | 77 kWh, 1-Gang-Automatikgetriebe

Stromverbrauch kombiniert (WLTP): 20,7 kWh/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km

Automatische Distanzregelung ACC „stop & go“, Fahrerassistent „Travel Assist“, Multifunktionslenkrad, Rückfahrkamera „Rear View“, Außenspiegel elektrisch einstell-, anklapp- und beheizbar, Spurwechselassistent „Side Assist“, Anhängervorrichtung anklappbar, mit elektrischer Entriegelung u.v.m.

Geschäftsfahrzeug Leasingrate mtl.: ab 687,00 €¹

Jährliche Fahrleistung: 10.000 km, Vertragsdauer: 48 Monate, Leasing Sonderzahlung: 999,00 €

Lagerwagen
sofort verfügbar



Crafter 35 Kasten HD 2.0 TDI Euro 6d SCR 75 kW, 6-Gang-Schaltgetriebe

Kraftstoffverbrauch kombiniert (WLTP): 8,4 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 220 g/km

Anhängervorrichtung, Digitaler Radioempfang, ParkPilot im Front- und Heckbereich, Radio „Composition Colour“ mit 4 Lautsprechern, Rückfahrkamera „Rear View“, Sitzbezüge in Kunstleder, Staufach über dem Fahrerhaus u.v.m.

Geschäftsfahrzeug Leasingrate mtl.: ab 503,00 €¹

Jährliche Fahrleistung: 10.000 km, Vertragsdauer: 60 Monate, Leasing Sonderzahlung: 999,00 €



¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden. Bonität vorausgesetzt. Alle in den Leasingbeispielen genannten Preise sind Nettopreise zzgl. 19% MwSt. Überführungs- und Zulassungskosten werden separat berechnet. Dienstleistungspaket „Wartung & Verschleiß“ ist optional erhältlich. Abbildung kann in Modell, Farbe und Ausstattung von den Angeboten abweichen. Angebote gültig bis 30.06.2023. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Minrath GmbH & Co. KG
Rheinberger Straße 46 + 61, 47441 Moers
Tel. +49 2841 1450, www.minrath.de



Nutzfahrzeuge

Ihre Fachbetriebe „Rund um den Bau“



Bauunternehmung MÜLLER
seit 1968
Bauunternehmung Müller GmbH & Co. KG | Rheinberger Straße 71 | 46519 Alpen
Tel.: 02802 / 2328 | info@mueller-alpen.de | www.mueller-alpen.de

Die Suchmaschine für regionale Innungsbetriebe
Mit uns finden Sie den Meisterbetrieb in Ihrer Nähe!

meisterfirma.de
...finde deinen Meister!

Printprodukte für Innungsmitglieder
IHRE GESCHÄFTSAUSSTATTUNG



z.B. hochwertiges Briefpapier:
2500 Stück
inkl. Gestaltung für nur
€189,-

Briefpapier · Visitenkarten · Angebotsmappen
Briefumschläge · Schreibblöcke · Schreibtischunterlagen

Mehr Informationen unter: www.image-text.de oder www.druck-optimal.de

Ihre Dachdecker-Fachbetriebe



KB Bedachungs GmbH
Klaus Brinks Dachdeckermeister

Kurt-Schumacher-Straße 255 · 46539 Dinslaken
Tel. (0 20 64) 82 65 91 Internet:
Fax (0 20 64) 82 65 92 www.KB-Bedachung.de

- Bedachungen
- Fassadenbau
- Bauklempnerei
- Kranverleih
- Dachbegrünung
- Balkone
- Kamine
- und noch vieles mehr...

Ein Janssen-Prinzip:
Mehr.



Der Fach-Großhandel für Dachdecker-Profis.

Janssen
Das Dach - unser Fach.

www.janssen-dach.de Mönchengladbach | Duisburg | Brühl | Dortmund

Ihre SHK-Fachbetriebe und Partner



MöLEKEN
Der technische Gebäudeausrüster

Tel.: 02064 4750-0 info@gerhard-moelken.de Otto-Lilienthal-Straße 30
Fax: 02064 4750-50 www.gerhard-moelken.de 46539 Dinslaken

Sanitär ■ Heizung ■ Elektro ■ SAT-Anlagen ■ Wohnungs-Sanierung: Alles aus einer Hand

Der beste Platz für
Ihre Anzeige.

KONTAKT: STEFAN NEHLSSEN (02137)79399-04



Heizungsstörung?
Wasserleitungsrohrbruch?
Abflussverstopfung?

Wir helfen Ihnen gerne –
auch außerhalb unserer
Geschäftszeiten.

Schweers
SANITÄR · HEIZUNG · KLIMA

Heinz Schweers GmbH & Co. KG · Südwall 41-43 · 46509 Xanten

Telefon (0 28 01) 8 23
schweers-xanten.de

 MEISTER DER ELEMENTE